

Aufbau eines Content Management Systems (OpenPHP-NUKE) unter IIS 6 und MySQL

<u>AUFBAU EINES CONTENT MANAGEMENT SYSTEMS (OPENPHP-NUKE)</u>	
<u>UNTER IIS 6 UND MYSQL</u>	<u>1</u>
HAFTUNGSAUSCHLUSS	1
INSTALLATION WEBSERVER.....	2
FUNKTIONSTEST WEBSERVER	2
PHP INSTALLATION 5.0.5	2
php.ini erstellen und anpassen	3
IIS-Servermodule.....	4
IIS-Integration	4
PHP-Test	5
INSTALLATION MYSQL 5.0.15.....	6
Installation phpMyAdmin 2.6.4pl4	6
INSTALLATION VON OPENPHPNUKE	8
Schritt 2 von 8.....	8
Schritt 3 von 8.....	9
LINKS	10

Haftungsausschluss

Dieses Tutorial wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann ich keine Gewähr übernehmen.

Installation Webserver

Die Festplatte (250 GB) wurde in 3 Partitionen unterteilt

- a) System (10 GB)
- b) Webanwendungen (10 GB)
- c) Webinhalte (230 GB)

Das System wurde mit allen aktuellen Updates versehen.

Das Standardverzeichnis wurde von C:\inetpub auf E:\websites\default umgesetzt.

Das Loggingverzeichnis wurde auf D:\Logs verschoben.

Funktionstest Webserver

Erster Test, eine einfache Html-Datei als default.htm im Default-Verzeichnis (E:\websites\default) ablegen und <http://%webserver%/> aufrufen. Nun sollte der Inhalt der Website korrekt angezeigt werden.

Jetzt kann es weiter gehen.

PHP Installation 5.0.5

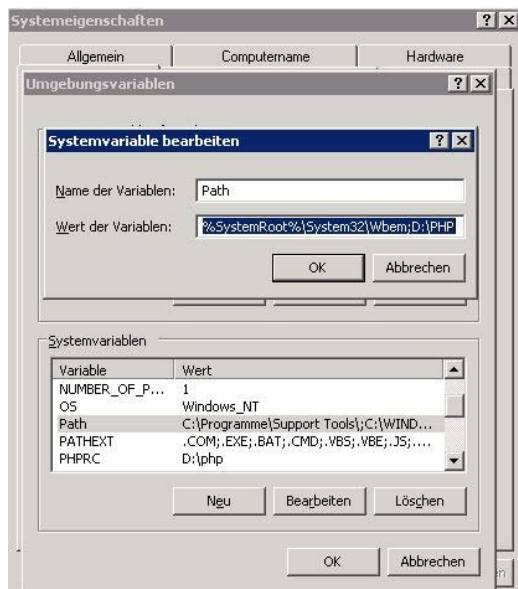
Das ZIP-File, das wir von <http://www.php.net/downloads.php> herunter geladen haben, in das Verzeichnis D:\PHP extrahieren.

Die Variable „D:\PHP“ der %PATH%-Variable hinzufügen.

rechter Mausklick auf Arbeitsplatz → Eigenschaften

Systemeigenschaften, Erweitert, Umgebungsvariablen „Bearbeiten“.

Danach eine neue Variable anlegen PHPRC mit dem Wert D:\php



php.ini erstellen und anpassen

Jetzt können wir uns eine php.ini-Datei erstellen in dem wir die Datei **php.ini-recommend** kopieren und in **php.ini** umbenennen.

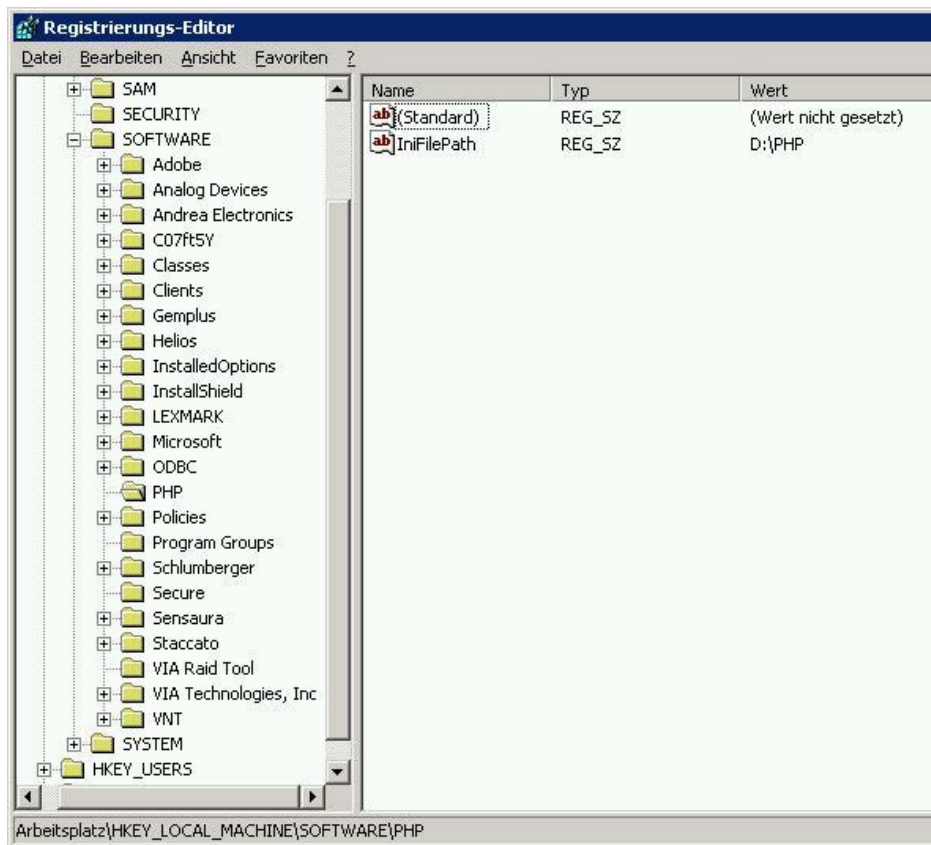
Damit diese ini-Datei auch vom System sicher gefunden wird, kann man den Pfad noch zusätzlich in die Registry eintragen.

Regedit öffnen

Den Schlüssel **HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE** öffnen.

Den Schlüssel **PHP** anlegen.

Eine neue Zeichenfolge **IniFilePath** anlegen und danach den Wert auf D:\PHP ändern.



Jetzt müssen noch in der php.ini der „doc_root“ auf

doc_root = e:\websites\default

„extension_dir“ auf

extension_dir = d:\php\ext

und „; upload_tmp_dir =“ in

upload_tmp_dir = e:\websites\upload_tmp

geändert werden.

Zum Schluss noch das Kommentierungszeichen „;“ vor **extension=php_mysql.dll** und **extension=php_mbstring.dll** entfernen.

IIS-Servermodule

Php5isapi.dll - ISAPI

Php-cgi.exe - CGI

So jetzt müssen wir uns für ein Servermodul entscheiden, wobei ich hier nur die ISAPI für IIS4, PWS4 oder neuere weiter beschreibe. (php5isapi.dll)

Damit wir Php-Skripte ausführen können müssen nun noch die Rechte folgender Dateien und Verzeichnisse korrekt für den lokalen IUSR gesetzt werden.

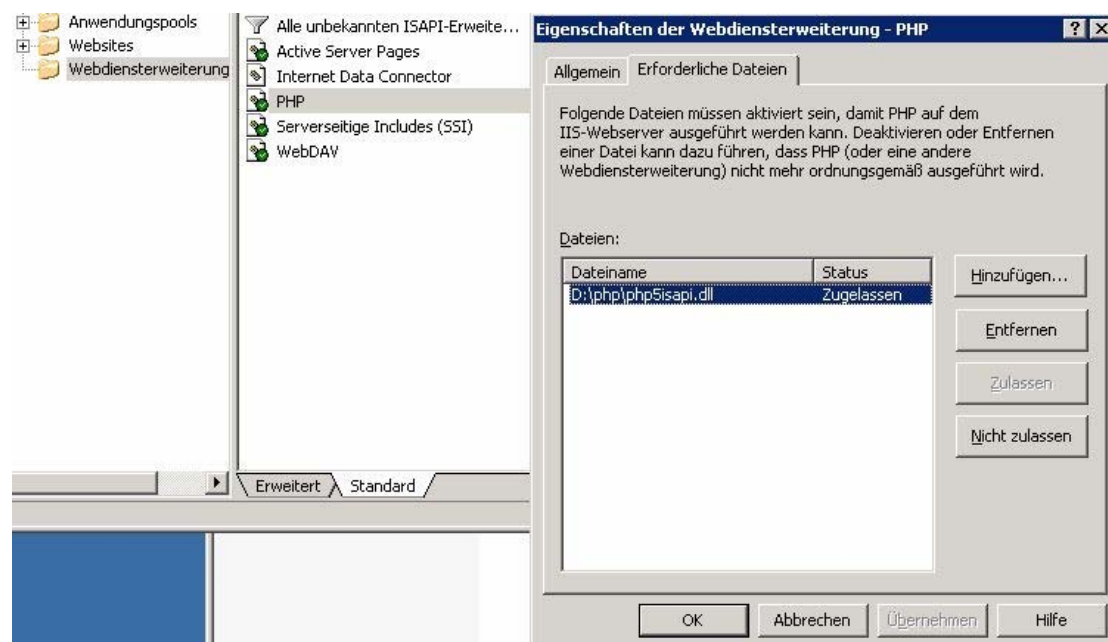
Bsp.: Testwebserver\IUSR_Testwebserver

Objekt	Lesen	Ausführen	Schreiben
D:\PHP\php.ini	X	-	-
D:\PHP\php5isapi.dll	X	X	-
D:\PHP\ext	X	X	-
D:\PHP\Uploadtmp	X	-	X
D:\Sessiondata	X	X	X

IIS-Integration

Um die Dateierweiterung .php in den IIS “einzuhängen“ einfach den IIS-Manager öffnen und unter Webdiensterweiterungen eine Neue anlegen.

Name: PHP
 Erforderliche Datei: D:\PHP\php5isapi.dll
 Erweiterungsstatus: Zulassen

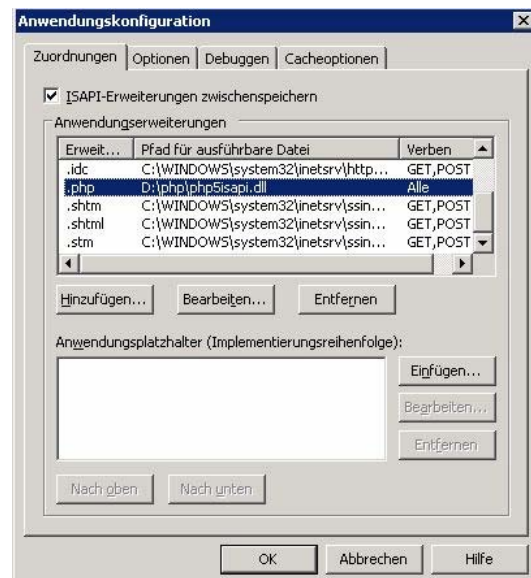
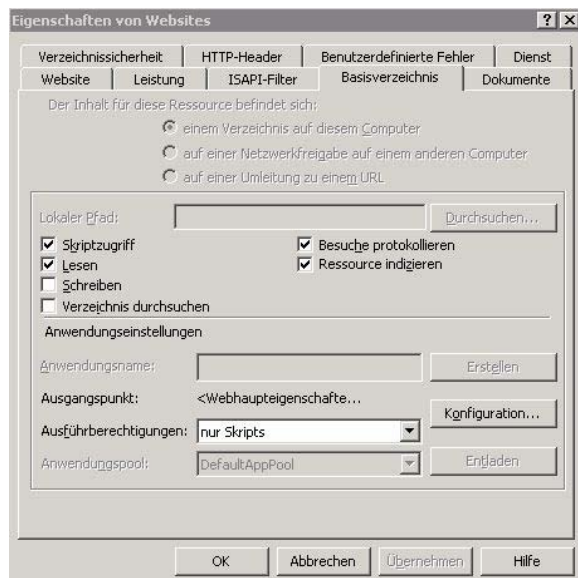


Danach ein Rechtsklick auf den Ordner Websites → Eigenschaften → Basisverzeichnis

(Dies wird dann als Standardkonfiguration für kommende Websites, virt. Verz. genutzt.)

Skriptzugriff: erlaubt
Lesen: erlaubt
Ausführungsberechtigungen: Nur Skripts

Unter Konfiguration kann die Ausführung noch auf die Verben: **GET, HEAD, POST, TRACE** beschränkt werden.



PHP-Test

Einfache eine leere Textdatei erzeugen

Test

<?

phpinfo();

?>

eintragen, speichern und in test.php umbenennen, danach im Webbrowser <http://%webserver/test.php> eingeben. Jetzt sollte ein mehrseitiger Report ausgegeben werden.

Installation MySQL 5.0.15

ZIP-Archiv entpacken und Setup-Routine starten.

Programmpfad D:\MySQL

Detaillierte Konfiguration

Server Machine

Multifunctional Database

InnoDB Tablespace Settings: D:\InnoDB_Datafiles

MySQL Server Instance: OLTP

Enable TCP/IP Port: 3306

Enable Strict Mode: Ja

Character Set: Standard

Install as Windows Service: Ja/MySQL

launch automatically: Ja

Include BIN Directory in Path: Ja

Modify Security Settings: Hier ein Passwort vergeben.

Enable root access remote: Nein

Create anon. Account: Nein

Danach erfolgt die Installation von MySQL-admin (GUI), optional kann jetzt noch der MySQL-Browser oder ein anderes Tool für MySQL (z.B. Navicat) installiert werden.

Installation phpMyAdmin 2.6.4pl4

Hier gibt es viele verschiedene Möglichkeiten bzw. Ansätze. Da sich in diesem Fall der Webserver innerhalb einer ADS-Domäne befindet und lediglich im Intranet als Webserver dient, habe ich die Sicherheitsanforderung nicht so hoch angesetzt. Im Web-Rootverzeichnis das Zipfile extrahieren und mit Verzeichnisrechten von einer lokalen Gruppe (Webserver) z.B. *webadmins* versehen, „Jeder“ fliegt raus.

Nun geht es im Verzeichnis *E:\websites\default\phpmyadmin* weiter, dort muss jetzt die Datei **config.default.php** kopiert in **config.inc.php** umbenannt und wie folgt editiert werden:

Zuerst die phpMyAdminURL korrekt eintragen <http://webserver/phpmyadmin/>

Danach den Hostnamen (Webservername).

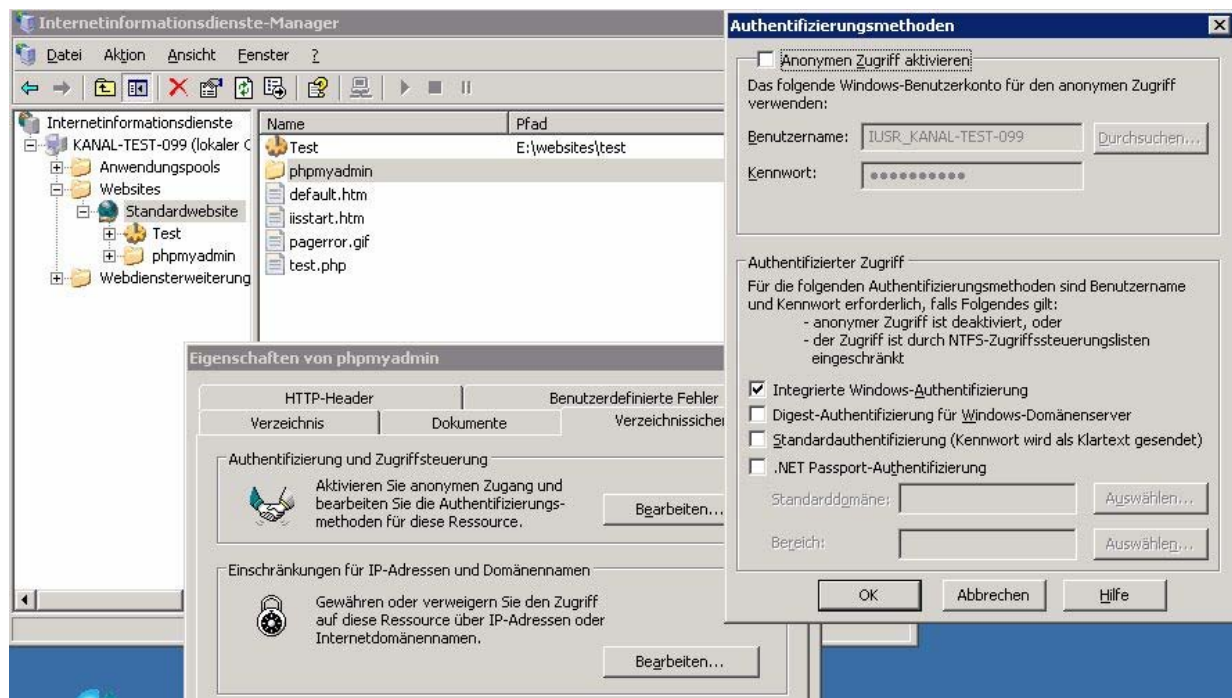
Jetzt kommen wir wieder an einen Punkt wo die individuellen Benutzeranforderungen vom weiteren Vorgehen abhängen. Als wenig sicher, da das Passwort im Klartext in der Konfigurationsdatei hinterlegt ist, für meine Zwecke aber ausreichend (Intranet) gilt die folgende Konfiguration:

```
$cfg['Servers'][$i]['auth_type'] = 'config';           // Authentication method (config, http  
or cookie based)?
```

```
$cfg['Servers'][$i]['user']    = 'root';             // MySQL user
```

```
$cfg['Servers'][$i]['password'] = 'Passwort';        // MySQL password (only needed  
with 'config' auth_type)
```

Als nächstes wird das phpMyAdmin-Verzeichnis im IIS-Manager unter Authentifizierung und Zugriffsteuerung der anonyme Zugriff auf das Verzeichnis deaktiviert. Zusätzlich können auch noch Zertifikate oder IP-Adressbeschränkungen aktiviert werden.



Installation von OpenPhpNuke

Als erstes entpacken wir das OPN-Installations-ZIP-File in das Webrootverzeichnis (*E:\websites\default*). Leider habe ich es bisher nicht geschafft OPN in einem Unterverzeichnis zu installieren.

Danach erstellen wir mit phpMyAdmin eine neue leere Datenbank mit dem Namen *opn-cms*.

In der OPN-Doku wird beschrieben, dass für den Zeitraum der Installation „Vollzugriff“ auf das Webverzeichnis besteht. Dies sollte nach Abschluss der Installation zwingend rückgängig gemacht werden.

Dazu einfach im Webbrowser <http://localhost/phpmyadmin> eingeben und direkt auf der Startseite eine neue Datenbank erzeugen. In unserem Fall *opn-cms*

Jetzt kommen wir zur eigentlichen Installation des CMS. Wir geben jetzt im Webbrowser des Webserver „<http://localhost/install.php>“ ein und müssen „nur“ noch den Schritten der guten Onlinedokumentation folgen.

Um dieses Tutorial so kompakt wie möglich zu halten dokumentiere ich nur die Schritte in denen Konfigurationen vorgenommen werden müssen.

Schritt 2 von 8

Hier ist die größte Gefahr, dass man beim physikalischen Pfad „\“ anstatt „/“ setzt. Außerdem muss/sollte in einer Domänenumgebung der „fqdn“ (full qualified domainname) in der URL eingetragen werden.

OPN INSTALLATION		
Grunddaten eingeben Bitte geben Sie an dieser Stelle Ihre individuellen Grunddaten ein		
Datenbank Treiber	<input type="text" value="mysql"/>	OPN bedient sich unterschiedliche Wahlen Sie den WARNUNG ! Noch Wenn Sie andere teilen Sie uns d Als funktioniere
URL	<input type="text" value="http://kanal-test-099/fqdn"/>	OPN muss die L
Physischer Pfad (Path)	<input type="text" value="E:/websites/default/"/>	Hier bitte den p der (!) Slash / a
Installations Verzeichnis	<input type="text"/>	Wird nur benöti installiert wird. z.B. /server/www oder bei /server
Server Verschlüsselungstyp	<input type="text" value="MD5 (*nix und Windows)"/>	MD5 funktionier

Wie kommt man an seinen fqdn? (Wir reden jetzt von MS-Umgebungen)

Konsole (Ausführen cmd)

Dnslookup (Enter)

Computername bzw. Servername (Enter)

Jetzt sollte der DNS-Server und der Rechnername jeweils mit IP angezeigt werden.

Achtung das funktioniert nur wenn euer DNS eine Revers-Lookup-Zone eingerichtet hat.

Alternative steht der fqdn bzw. der DNS-Suffix noch in den Netzwerkeinstellungen unter DNS-Suffix. Mit dem kann man den fqdn zusammensetzen:

computername.fqdn

Schritt 3 von 8

Hier wird die Datenbankanbindung erstellt.

OPN INSTALLATION		
Datenbankdaten eingeben Bitte geben Sie an dieser Stelle Ihre Datenbankdaten ein.		
Datenbank Host	<input type="text" value="localhost"/>	Geben Sie hier den Namen der Datenbank an. Wenn Sie sich nicht sicher sind, funktioniert in den meisten Fällen localhost.
Datenbank Verbindungsstring / Optionen	<input type="text"/>	Der Datenbank-Treiber Parameter. z.B. bei Postgres 7 -fh
Datenbank Benutzername (Username)	<input type="text" value="root"/>	Der Benutzername für die Datenbank.
Datenbank Passwort	<input type="password"/>	Das Passwort für den Benutzer.
Datenbank Name	<input type="text" value="opn-cms"/>	Der Name der Datenbank.
Tabellenvorspann / Prefix	<input type="text" value="opn"/>	Alle Tabellen bekommen diesen Prefix. Dadurch ist es dann möglich die Datenbank zu betreiben. Wenn Sie sich nicht sicher sind, lassen Sie es leer. <i>opn</i>

Natürlich muss auch noch das Kennwort eingegeben werden. Im folgenden Dialog wird die Datenbankanbindung überprüft. Das war es dann auch schon die nächsten Schritte sind dann in der sehr guten Doku von OPN beschrieben:

<http://opndoc-de.webjacker.de/html/opndoc-de.html#toc18>

Nach erfolgreicher Installation bitte die Datei „install.php“ löschen und die Verzeichnisrechte zurücksetzen.

Links

<http://www.php.net/>
<http://www.php.net/downloads.php>
<http://www.php-homepage.de/>
<http://www.php-homepage.de/manual/>
<http://psdforums.com/article.php?a=9>
<http://www.nogetec.de/iis/installation/php>
<http://www.mysql.de/>
<http://www.phpmyadmin.net/>
http://www.phpmyadmin.net/home_page/docs.php
<http://www.php-faq.de/ch/ch-phpmyadmin.html>
<http://www.openphpnuke.info>
<http://opndoc-de.webjacker.de/html/opndoc-de.html>